

01221-27-01

# Frauen führen anders!?! - Für Frauen in Führungspositionen

## Termin/e

Plätze verfügbar: 08.02.2027, 09:00 Uhr - 09.02.2027, 16:00  
Uhr

Hannover

Plätze verfügbar: 09.06.2027, 09:00 Uhr - 10.06.2027, 16:00  
Uhr

Oldenburg

Plätze verfügbar: 04.10.2027, 09:00 Uhr - 05.10.2027, 16:00  
Uhr

Hannover

## Teilnahmeentgelt

**560 EUR**

Das Teilnahmeentgelt beinhaltet die Veranstaltungsunterlagen und die Verpflegung.

## Dozierende/r

Tanja Bastian



## Inhalt

Weiblicher und männlicher Führungsstil – gibt es das überhaupt und was lässt sich voneinander lernen?

Umgang mit Macht- und Statusspielen

Die eigene Durchsetzungsfähigkeit stärken - die Balance finden zwischen Konsequenz und Menschlichkeit

Weibliche und männliche Fallen mutig umgehen (wie z.B. Perfektionismus, Fleiß und Nett sein, zu durchsetzungsstark)

Führungsverantwortung von lateral bis disziplinarisch

Mit Stereotypen, Vorurteilen und Gender“Etiketten“ von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, Kolleginnen und Kollegen und

Vorgesetzten umgehen

Eigene Führungsfälle



## Nutzen

Durch Ihre Teilnahme an diesem Seminar optimieren Sie ihre Kommunikationsstrategien und werden flexibler und selbstbewusster durch das Wissen über Führung, Kommunikation und Macht.

In diesem Seminar werden vorhandene Ressourcen gestärkt und hinderliche Verhaltensweisen für den Umgang mit

Mitarbeitenden, Kolleginnen, Kollegen und Vorgesetzte überprüft und durch erfolgreichere ersetzt.

Sie erleben eine intensive Mischung aus Theorie und sofort daraus abgeleiteten Praxisübungen.

Bringen Sie Ihre konkreten Praxisfälle ein. Sie bekommen praxisgerechte Lösungen, die sie sofort ausprobieren und damit verinnerlichen können.

**Hintergrund:**

Immer wenn zwei oder mehrere Personen miteinander zu tun haben, werden Macht, Einfluss und soziales Gewicht verteilt: wer hat in diesem Moment mehr zu sagen, wer setzt sich durch, wer ist bestimmend oder hinnehmend? Alle diese Dinge geschehen unmerklich die ganze Zeit.

Weibliche Führungskräfte haben vielfach gelernt, sehr gute Arbeit zu leisten, aber eben auch, nicht immer damit auffallen zu wollen und so erzielen sie nicht die Wirkung, die sie sich wünschen und die ihrer Leistung angemessen ist.

Sie bewegen sich täglich im Spannungsfeld von Macht und Mächtigen und es ist hilfreich, ihre unbewussten Muster über ihre eigene Wirkung aufzudecken. Ein erfolgreicher und bewusster Umgang mit inneren und äußeren Statussignalen schafft den Unterschied, der den Unterschied macht.

Das Statuskonzept in Verbindung mit Führungshandeln und Kommunikation schafft eine tragfähige Basis, um als Führungskraft selbstbewusst, aber auch menschlich wahrgenommen zu werden.

In diesem Seminar geht es um das persönliche Erleben und Ausprobieren beim Senden und Empfangen dieser Signale und die Möglichkeit, deren Wirkung an sich und anderen zu erspüren.

Gleichzeitig wird der Blick dafür geschärft, ob und welche Unterschiede es in weiblichen und männlichen (Denk-) und Handlungsstrukturen gibt und wie sie bewusst im Führungsalltag genutzt und umgesetzt werden können.

Die Teilnehmerinnen nehmen die Erfahrung mit, dass sie alle unbewusste Status-Expertinnen sind. Durch ihren bewussten Umgang mit dem Status-Wissen gelingt es ihnen anschließend, erfolgreicher den Kontakt mit den Menschen in ihrem Umfeld zu gestalten.



### **Zielgruppe**

Frauen in Führungspositionen: disziplinarisch, fachlich, Projektleiterinnen



### **Arbeitsmittel und Methodik**

Die Teilnehmerinnen erleben einen abwechslungsreichen Mix aus Input, Einzel- und Gruppenübungen, Videos zur Anschauung aus dem Projekt „Top in Führung“ zur Gendersensibilisierung. Fragen aus dem beruflichen Alltag werden bearbeitet.



### **Hinweise**



## **Anmeldung**

Sie können sich bis zu zwei Wochen vor dem Veranstaltungstermin anmelden.

Zu diesem Zeitpunkt wird entschieden, ob die Veranstaltung stattfindet. Eine kostenfreie Abmeldung ist danach nicht mehr möglich. Selbstverständlich können sich kurzfristig Interessierte auch nach dem Anmeldeschluss verbindlich anmelden, sofern noch Plätze frei sind.



## **Kontakt**

Frau Jessica Wenzel

Telefon: 0511 1609-5334

E-Mail: [jessica.wenzel\(at\)nsi-hsvn.de](mailto:jessica.wenzel@nsi-hsvn.de)